

Bericht ETF - 2 Wochen ganz im Zeichen der Turnvereine

Traditionell stehen am eidgenössischen Turnfest in der ersten Woche die Einzelwettkämpfe an. So reisten vom STV Hägendorf am frühen Donnerstagmorgen 6 Turnerinnen der Kategorie K5 mit ihrem Trainer schon in den frühen Morgenstunden nach Aarau in die Schachenturnhalle. Sie starteten für den Verein souverän in den Wettkampf und erturnten sich ansprechende Noten. Noch früher mussten Steffi Thomann und Christoph Nützi aus den Federn, um ihre Gymnastik zu zweit Vorführung dem Publikum zu präsentieren. Schon um 7:30 Uhr gelang den beiden eine super Vorführung. Den schönen Tag haben dann Marianne Tanner & Andrea Frey gegen Abend abgerundet. Sie haben sich mit ihrer Vorführung einen Startplatz bei der Schweizermeisterschaft Gymnastik in der Kategorie 35+ erkämpft.

Am 2. Tag der Einzelwettkämpfe waren die Turnwettkämpfer an der Reihe. 4 Frauen und 4 Männer turnten sich souverän durch die Sparten Spiel, Leichtathletik und Geräteturnen. Vor allem in den Gerätevorführungen wurden sehr hohe Noten erzielt, sogar die Höchstnote 10.00 war bei der Vorführung von Sarah von Arx zu sehen. Mit dieser Traumnote erreichte sie Platz 49 von 514, welcher mit einer Auszeichnung gewürdigt wurde. Auch Reto Kellerhals, der am Nachmittag bei der Kategorie Herren im Einzeltturnen eine durchgehend hochstehende Leistung abrufen konnte, platzierte sich mit Rang 32 von 140 in den Auszeichnungen. Am Samstag schloss Svenja Hodel mit Ihrem Programm in der Kategorie Damen unsere erste Woche gekonnt ab.

Alle diese Auftritte und Teilnahmen sind neben den vielen investierten Übungsstunden nur möglich dank unzähliger Einsatzstunden von Wertungsrichtern, Betreuern, Organisatoren und Leitern, denen man dafür gar nicht genug danken kann.

In die zweite ETF Woche starteten wir wiederum am Donnerstag. Mit 25 Turnerinnen & Turnern in 3 Volleyballmannschaften wurde die ganze Nacht gespielt. Der einen Gruppe gelang in der Gruppenphase ein dritter Schlussrang. An diesem Abend waren wir das erste Mal dem Schwingclub Aarau von Herzen dankbar für Ihren Schwingkeller, den wir als Unterkunft das ganze zweite Wochenende nutzen konnten. In der Nacht auf Samstag erkämpften sich dann 8 Aktivturner an der Unihockeynight Punkt für Punkt.

Ausruhen konnten sie sich am Samstag nicht allzu lange. Am Morgen um 9:15 Uhr machte sich der restliche Verein am Bahnhof Hägendorf auf den Weg nach Aarau. Nach dem Bezug der tollen Unterkunft machten sich die Frauen und Männer auf in Richtung Rohr für den Wettkampf im Fit und Fun. Im Vergleich zu letztem Jahr steigerten sie sich in den Wettkämpfen um 2 Punkte. Gleichzeitig konnte man im Schachen die Vorführung der Schulstufenbarrengruppe bestaunen, welche mit einer tollen Note von 9.28 belohnt wurde. Im Anschluss feuerten wir die Gymnastikturner mit viel Applaus zu Höchstleistungen an. Trotz technischer Anlaufschwierigkeiten mit der Musik konnten sie ein super Programm mit der Note 9.33 abliefern. Die 27 Fachtst Turnerinnen und Turner schlossen den Vereinswettkampf ab. Mit einer Note von 9.12 haben sie ihre eigenen Erwartungen übertroffen. Mit der Gesamtnote von 27.73 konnten wir in der 3. Stärkeklasse den 52. Rang von insgesamt 293 erreichen. Nach einem gemeinsamen Apéro mit unserem Partnerverein Oberbuchsiten konnten wir zufrieden den Abend geniessen. Das gemeinsame anstossen in der Schwingerhütte durfte dabei nicht fehlen!

Am Sonntag widmeten wir uns dem geselligen Teil des Turnfests. Traditionell machten wir unser ETF Reisli mit dem gesamten Verein. Kristina Vekic und Sarah von Arx organisierten für uns einen super Vereinstag mit Apéro, Bootsfahrt auf der Aare, feinem Zmittag und vielen lustigen Momenten. Im von Ramon Wick eigens dafür entworfenen ETF Shirt gaben wir zudem ein super Gesamtbild ab, als wir am Bahnhof Hägendorf von den Dorfvereinen und der Kulturkommission empfangen wurden. Das Ständli der Musikgesellschaft Hägendorf-Rickenbach und die Ansprache des Gemeindepräsidenten haben uns alle sehr gerührt. Zusammen konnten wir beim Apéro auf ein gelungenes Turnfest zurückblicken.

Wir können nicht nur auf unsere sportlichen Leistungen stolz sein, auch der Zusammenhalt des ganzen Vereins ist unvergleichlich. Gerne schauen wir voller Freude auf das nächste ETF in

Lausanne voraus.

HOPP HÄGENDORF!!

25.06.2019 / Nadine Christ

